

Vertiefungskurs: Gemeinsam Leben Lernen – Gemeinsam Lernen Lernen

Prävention von Gewalt, Rassismus und Antisemitismus vom tiefen Grunde her, vom 25.11.-27.11.24

Bei diesem Seminar handelt es sich um ein Folgeseminar. Das erste Seminarblock hatte sich sehr stark an einer sowohl erfahrungsbezogenen als auch der wissensbasierten Vermittlung eines Lebenskompetenztrainings orientiert. Es kamen Methoden aus dem sozialen, interkulturellen und kooperativen Lernen zur Anwendung. Dieses Seminar basiert auf den bereits vermittelten Inhalten des ersten Seminars. Grundlegende Inhalte werden in diesem Seminar jedoch in Kürze wiederholt, vertieft und verdeutlicht, so dass auch Teilnehmende aufgenommen werden, die das erste Seminar nicht belegt hatten, jedoch Interesse an den Hauptthemen dieses Seminars haben. Wiederum theoriebasiert verbunden mit immer wieder praktischen Inhalten und Vorgehensweisen geht es in diesem Seminar um die Themen:

- Umgang mit Störungen und Widerstand
- Die Bedeutung der Gruppenarbeit im Zusammenhang
- Kollegiale Fallberatung
- Klasserrat
- Trainingsraum
- Neue Autorität

Übungen aus der Erlebnispädagogik und sogenannte „Energizer“ geben dem Seminar wiederum einen bewegungs- und erlebnisbetonten Rahmen.

Zielgruppe: Das Seminar richtet sich an Lehrkräfte und Schulsozialarbeiter*innen sowie Multiplikator*innen und interessierte Personen (ab 14 Jahren).

Kosten: Teilnahmebeitrag 75,00 EUR pro Person

Leistungen: Der Teilnahmebeitrag umfasst 2 Übernachtungen im Einzelzimmer mit Bettwäsche und Handtüchern, Vollverpflegung und Tagungsverpflegung, Seminare durchführung an drei Tagen.

Referent: Günther Hennig – Günther Hennig ist Leiter des Institutes für angewandte sozialwissenschaftliche Forschung e.V. Er hatte im In- und Ausland Lehraufträge an verschiedenen Universitäten, zuletzt an der Universität Potsdam und aktuell an der Humboldt Universität in Berlin zu dem Thema „Gemeinsinn im Sport“. Im Auftrag des MBS leitete er in Zusammenarbeit mit den Schulämtern des Landes Brandenburg über mehrere Jahre das Projekt „Zusammen Leben Lernen“. Beteiligt waren 15 Primarschulen und 27 Sek I Schulen. Bundesweit und auch im Ausland leitete er Seminare zu den Themen Soziales Lernen, Kooperatives Lernen sowie interkulturelles Lernen und dem Vermitteln von Demokratie- und Medienkompetenz im Zusammenhang mit Unterrichts- und Schulentwicklung. In diesem Zusammenhang bildete er in acht Bundesländern bildete zahlreiche Praxisbegleiter und Multiplikatoren aus.

Anmeldung: [Link zur Anmeldung](#) oder QR-Code:



Seminarablauf

Montag, den 25.11.24

Bis 14.00 Uhr	Anreise und Check IN
14.00 Uhr	Begrüßung, Vorstellung, Ablauf des Seminars
14.30 Uhr	Teambildung: Wiederholung und Vertiefung I
15.15 Uhr	Kaffeepause
15.30 Uhr	Teambildung: Wiederholung und Vertiefung II Erfahrungsaustausch Präsentation zum Thema und zu einer systematischen Vorgehensweise
17.00 Uhr	Pause
17.15 Uhr	Vom trägen Wissen zum kompetenten Handeln Fragen zur Umsetzung – Subjektive Theorien mit Partnerinterview zum Thema
18.30 Uhr	Abendessen
19.00 Uhr	Fundgrube – Möglichkeit, eigene Erfahrungen und Erlebnisse mit Seminargruppe zu diskutieren, kollegiale Fallberatung
20.30 Uhr	Gemeinsamer Ausklang

Dienstag, den 26.11.24

08.00 Uhr	Frühstück
09.00 Uhr	Feedbackrunde zum ersten Tag, anschließend: Partizipation und Übernahme von Verantwortung in der Gruppenarbeit
10.30 Uhr	Kaffeepause
10.45 Uhr	Umgang mit Störungen Die Suche nach den Gründen – von der Erstreaktion zum überlegten Handeln
12.00 Uhr	Erlebnispädagogische Übungen: Stärkung der Gemeinschaft und des demokratischen Miteinanders
12.45 Uhr	Mittagessen und Pause
14.00 Uhr	<i>Klassenrat</i> - Präsentation und Rollenspiel

15.30 Uhr	Kaffeepause
15.45 Uhr	Das Trainingsraumprinzip – Gruppenarbeit und Präsentation
17.15 Uhr	Übungen und Methoden zu Feedbackmöglichkeiten und demokratischer Praxis
18.30 Uhr	Abendessen
19.00 Uhr	Rückblick und Kollegiale Fallberatung
20.30 Uhr	Ausklang des Seminartages

Mittwoch, den 27.11.24

08.00 Uhr	Frühstück und Check out
09.00 Uhr	Rückblick auf Tag 1 und 2 Neue Autorität - Gruppenarbeit und Präsentation
10.00 Uhr	Praktische Übungen zur Neuen Autorität
11.00 Uhr	Kaffeepause
11.30 Uhr	Was tun, wenn es nicht so läuft, wie ich es mir vorstelle? Fragen zur Umsetzung
12.30 Uhr	Mittagessen
13.15 Uhr	Feedbackrunde und Ausblick
14.00 Uhr	Ende des Seminars